

Immer bei Jonas

Ihr trefft euch seit einem Jahr. Immer bei ihm oder in seiner Gegend. Du fährst jedes Mal zwanzig Minuten mit dem Bus. Zurück auch. Bei dir wart ihr noch nie.

Du sagst nichts und schaust, ob es sich von selbst gibt.

„Wollen wir nächstes Mal bei mir?“

Du achtest darauf, ob er zu anderen fährt.

„Können wir das abwechseln?“

Du fragst Mia, ob sie auch immer zu ihm fährt.

„Es fühlt sich an, als wäre ich immer die, die fährt.“

Du fragst ihn: „Wie ist das bei dir zu Hause eigentlich so?“

„Ich fahr nicht mehr jedes Mal.“

Antwort auf der anderen Seite B

Szenariotitel auf der anderen Seite A

Jonas_DE_2_SCN

„Diese Woche schlecht. Nächste vielleicht.“
Nächste Woche seid ihr wieder bei ihm.

Jonas_DE_2_ADD_1

Es ist wie vorher. Du weißt immer noch nicht,
ob es ihm egal ist oder ob er nicht kann.

Jonas_DE_2_INF_1

„Ja, können wir machen.“ Beim nächsten Mal
kommt ein Vorschlag — bei ihm.

Jonas_DE_2_ADD_2

Zu Mia fährt er. Und zum Training fährt er
quer durch die Stadt.

Jonas_DE_2_INF_2

„Du kommst doch gern her. Ich dachte, das
passt dir.“

Jonas_DE_2_ADD_3

„Zu mir kommt er schon. Ich muss ihn nur
jedes Mal dran erinnern.“

Jonas_DE_2_INF_3

„Ernsthaft? ...Okay. Dann komm ich halt.“
Und er kommt.

Jonas_DE_2_ADD_4

„Bei mir ist es halt gemütlicher.“ Er sagt es,
ohne nachzudenken.

Jonas_DE_2_INF_4

Bequem

So ist Jonas. — Bei ihm ist es bequemer, und das weiß er. Zu anderen fährt er schon — wenn er muss.

Jonas_DE_2_RES